



Vereinsnachrichten

Sportverein Friesenheim e. V.



wünscht eine erholsame
und entspannte Urlaubszeit!



Ausgabe 106 – Juli 2023

IMPRESSUM

Herausgeber:

SV Friesenheim e.V.
55278 Friesenheim
www.sv-friesenheim.de

Verantwortlich:

Holger Schwär
Staatsrat-Schwamb-Str. 67a
55278 Udenheim

Mitarbeiter:

Holger Schmidt (hos), Saida Schulze-Vatter (sas), Christoph Komsthöft (chk),
Marc Gerlach (mag), Andreas Klink (ank), Bettina Meyer (bem)

Gestaltung, Layout und Drucklegung:

Wolfgang Mühlbauer
Bechtolsheimer Weg 13a
55278 Friesenheim

Auflage:

380

Druck:

Gedruckt bei esf-print.de

Friesenheim, 2023-07-01

© by **SV Friesenheim**

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Vorstandes wieder.

Ordentliche Generalversammlung des Sportvereins Große Erleichterung - das Bangen ist vorbei

(bem) Insgesamt 48 Mitglieder fanden am 24.03.2023 den Weg in das Vereinsheim des Sportvereins. Dies war nicht verwunderlich, ging es doch in dieser Generalversammlung darum, ob sich Kandidat*innen für die Position der/des Vorsitzenden und der/des stellvertretenden Vorsitzenden finden - und damit um den Fortbestand des Sportvereins. Die im Vorfeld geführten Gespräche waren letztendlich doch erfolgreich.

JA! Es geht weiter.

Aber Eins nach dem Anderen.

Nach der Begrüßung durch Wolfgang Mühlbauer und dem Gedenken an die Verstorbenen des Vereins, wurden satzungsgemäß folgende Ehrungen vorgenommen:

25 Jahre Mitgliedschaft	Claudia Ebli
25 Jahre Mitgliedschaft	Karin Klink
30 Jahre Mitgliedschaft	Holger Weis
40 Jahre Mitgliedschaft	Klaus Born
40 Jahre Mitgliedschaft	Jutta Henrici
40 Jahre Mitgliedschaft	Markus Schreiber
40 Jahre Mitgliedschaft	Franz-Heinrich Wudi
50 Jahre Mitgliedschaft	Wolfgang Mühlbauer

Wolfgang Mühlbauer bedankte sich bei Holger Weis, Jutta Henrici und Markus Schreiber für ihr beständiges ehrenamtliches Engagement und bei allen Geehrten für die langjährige Treue und Verbundenheit zum Sportverein Friesenheim.

Horst Jubileum nahm die Ehrung bei Wolfgang Mühlbauer vor und dankte ihm zudem insbesondere für die mehr als 30jährige ehrenamtliche Tätigkeit als Vorsitzender des Vereins und persönlich für die stets gute Zusammenarbeit im Vorstand.



Eine besondere Auszeichnung im Rahmen der **DFB-Aktion Ehrenamt** wurde **Rudolf Neumann** zu Teil. Volker Schmitt, Beisitzer im Kreisausschuss Mainz-Bingen und Mitglied der Kommission für gesellschaftliche Verantwortung, würdigte in seiner Ansprache seine vielfältigen Aktivitäten im Sportverein und dankte ihm für seinen unermüdlichen Einsatz im Ehrenamt. Er überreichte ihm als Anerkennung und Dank für vorbildliche ehrenamtliche Leistungen eine DFB-Urkunde und eine DFB-Uhr.

Im Rückblick auf das Jahr 2022 berichtete der Vorsitzende Wolfgang Mühlbauer zunächst über durchgeführte Aktivitäten, die dazu dienen sollten, bis zur heutigen Generalversammlung eine/n Vorsitzende/n und eine/n stellvertretende/n Vorsitzende/n zu finden. Um künftige Vorsitzende zu entlasten, wurden innerhalb des Vorstandes z. B. Tätigkeiten zugeordnet, für die bisher der Vorsitzende alleine zuständig war.

Positiv wurde erwähnt, dass der Sportverein für die Pflege und Instandhaltung des Sportgeländes ab diesem Jahr von der Gemeinde einen, den aktuellen Gegebenheiten angepassten, erhöhten Zuschuss erhält.

Es wurde nochmals darauf hingewiesen, dass die Verteilung der Vereinsnachrichten grundsätzlich per E-Mail erfolgt. In den Fällen, in denen die Mail-Adresse nicht bekannt ist, erfolgt die Zustellung weiterhin in Papierform.

Wie bereits in den Vereinsnachrichten im Dezember 2022 berichtet, mussten wir unsere 1. Mannschaft nach 54 Jahren vom Spielbetrieb abmelden. Das ist uns nicht leichtgefallen, war aber nicht zu umgehen.

Im Jugendfußball bestehen weiterhin die Spielgemeinschaften mit Dexheim, Uelversheim und Dalheim. Es nehmen viele Jugendliche des SV Friesenheim am Spielbetrieb teil.

Die Showtanzgruppen üben weiterhin fleißig, entweder auf dem Sportplatz oder in der Gemeindehalle.

Im Bereich des Breiten- und Freizeitsports ist die Gymnastikgruppe ebenfalls weiterhin aktiv. Dies gilt auch für die „Läufer“.

Wolfgang Mühlbauer dankte allen Trainerinnen und Trainern für ihre engagierte und zeitintensive ehrenamtliche Arbeit.

Von den beim Adventsfester der Jugend erhaltenen Spenden konnte der SV Friesenheim € 500,00 an die Kinderkrebsklinik in Mainz weitergeben.

Bei der REWE-Aktion „Scheine für Vereine“ haben sehr viele Personen unseren Verein unterstützt. Dadurch war es möglich einige Sportgeräte anzuschaffen.

Wolfgang Mühlbauer dankte allen, die im Jahr 2022 den Verein mit Rat und Tat oder auch finanziell unterstützt haben. Einen besonderen Dank richtete Wolfgang Mühlbauer an alle Helfer und Helferinnen, den Bürgermeister mit Beigeordneten und Ratsmitgliedern sowie an die Vorstandsmitglieder für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit. Ebenso dankte er allen Mitgliedern, die dem Sportverein, trotz der Corona-Pandemie, die Treue gehalten haben.

Nach dem Jahresbericht der Schriftführerin Helga Achenbach und den Berichten der Abteilungsleiter, trug Kassiererin Daniela Bartecki ihren Rechnungsbericht vor. Kassenprüfer Marcus Estenfeld bescheinigte ihr eine ordnungsgemäße und übersichtliche Kassenführung. Die wirtschaftliche Situation des Vereins ist stabil, eine Beitragserhöhung ist nicht vorgesehen.

Für die anstehenden Vorstandswahlen wurde Marcus Estenfeld zum Wahlleiter bestimmt. Nach der Entlastung des bisherigen Vorstandes erfolgten die Neuwahlen des Vorstandes und des Kassenprüfers mit folgendem Ergebnis:

Vorsitzender	Holger Schwär
Stellvertretende Vorsitzende	Ruth Dupont
Schriftführerin	Helga Achenbach
Kassiererin	Daniela Bartecki
1. Beisitzer	Holger Weis
2. Beisitzer	Rudolf Neumann
3. Beisitzer	Markus Schreiber
4. Beisitzer	Markus Wilcke
5. Beisitzer mit Funktionsbereich IT	Martin Berens
Leiter Aktiven Fußball	Wolfgang Mühlbauer
Jugendleiter Fußball	Christian Büngener
Jugendleiterin Showtanz	Nadine Büngener
Vertreter Breiten – und Freizeitsport	Holger Schmidt
Vertreterin für Öffentlichkeitsarbeit	Bettina Meyer
Sportplatzbeauftragter	Josef Ebli
Sportplatzkassiererin	unbesetzt
Kassenprüfer	Marcus Estenfeld

Wolfgang Mühlbauer bedankte sich bei Holger Schwär und Ruth Dupont, dass sie bereit sind, diese große Verantwortung zu übernehmen.

Ein weiterer Dank ging an Marcus Estenfeld für die Wahlleitung und seine langjährige Tätigkeit als Kassenprüfer.

Bei Horst Jubileum bedankte sich Wolfgang Mühlbauer für die 33-jährige Tätigkeit als stellvertretender Vorsitzender und insgesamt 38-jährige Tätigkeit im Vorstand. Es folgte ein Überblick über die geleisteten Arbeiten und Projekte, die während seiner Amtszeit im Sportverein umgesetzt wurden.

Horst Jubileum dankte seinerseits Wolfgang Mühlbauer und den Vorstandsmitgliedern für die gemeinsame Zeit im Vorstand.

Ehrenmitglied Werner Mündnich meldete sich unter dem Punkt Verschiedenes zu Wort, und schlug vor, Wolfgang Mühlbauer und Horst Jubileum zu Ehrenvorsitzenden zu ernennen. Da die Generalversammlung dies nicht beschließen kann, wird der neue Vorstand diese Anregung aufnehmen.

Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor.

Wolfgang Mühlbauer bedankte sich bei den Mitgliedern für den Besuch der Generalversammlung und beendete diese.

Café-Bäckerei
& Pension
Estenfeld
Feines von Meisterhand

Strandbadstr. 10
79877 Friedenweiler
Tel. 07851 - 1438
www.baeckerei-estenfeld.de

**Genießen Sie
in freundlichem Ambiente:**

- große Frühstückskarte**
- Schwarzwälder**
- Kuchenspezialitäten**
- Bauernhofeis**
- Gemütliche Gästezimmer**

**Sonntags
Frühstück ab 8.00 Uhr**

**wechselnde
Ausstellung
von Künstlern
aus der Region**

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch
Fam. Markus Ratzer**

Vier Fragen an den ersten Vorsitzenden Holger Schwär



Was war Dein bisheriger Bezug zum Sportverein?

Meine Kinder sind schon seit einigen Jahren im SV beim Jugendfußball und zeitweise beim Tanzen. Mit der Zeit habe ich unsere Trainer immer mehr unterstützt. Erst mit Kleinigkeiten beim Auf- und Abbau, aufpassen, dass kein Kind verloren geht und Unterstützung bei den Veranstaltungen. Später kam dann die aktive Beteiligung am Training dazu. Mit der Gründung der AH bin ich dann auch in den Verein eingetreten und spiele meinen furchtbaren Fußball. Aber es macht Spaß.

Warum hast Du Dich für dieses Ehrenamt zur Verfügung gestellt und was möchtest Du in Deiner Funktion als Vorsitzender gerne umsetzen?

Der Aufruf war sehr deutlich. Ohne die beiden Vorsitzenden gibt es keinen SV Friesenheim. Diejenigen, die die Angebote des Vereins bisher nutzen und mitgestalten, hätten sich in der Konsequenz umorientieren müssen. Ich denke kein Mitglied hätte gewollt, dass sich der Verein auflöst. Ich auch nicht.

Der SV organisiert neben dem Sportangebot noch eine ganze Reihe weitere Veranstaltungen, wie zum Beispiel die Fastnacht, und trägt damit zur Brauchtumspflege und Stärkung der Gemeinschaft vor Ort bei. Dieses großartige Engagement der vielen Helfer möchte ich weiter unterstützen. Gleichzeitig steht der SV mit der Abmeldung der 1. Fußballmannschaft vor der Herausforderung, seine satzungsgemäße Kernaufgabe, nämlich die Förderung des Sports zu forcieren.

Jeder Verein wird durch seine Mitglieder getragen. Jedes noch so kleine Engagement, egal ob direkt beim Sport oder beim Laubkehren im Herbst, bereichert unser Vereinsleben und kommt stets einer Vielzahl von Menschen zugute. Zunächst möchte ich den Status quo erfassen und gemeinsam mit dem Vorstand eine Strategie entwickeln, um unseren Verein dort zu verbessern, wo das Potential dafür besteht.

Wie hat die Familie auf die Entscheidung reagiert?

Fakt ist, Vorstandsarbeit nimmt viel Zeit in Anspruch. Als Vorsitzender kommt noch hinzu, für vieles den Kopf hinhalten zu müssen. Aber richtig ist auch, dass ehrenamtliche Arbeit eine wichtige Säule unserer Gesellschaft ist. Ich weiß nicht, ob es jemals einfach war, Familie, Beruf und Engagement miteinander zu vereinbaren. Ich kenne heute niemand der behauptet, dass dies leicht ist. Es war von vornherein klar, dass ich diesen Posten nur ausfüllen kann, wenn meine Familie dabei nicht zu kurz kommt und ich meine beruflichen Verpflichtungen erfüllen kann. Umso mehr freue ich mich, dass meine Frau mit Rat und ganz viel Tat meine Vereinsarbeit unterstützt.

Was machst Du beruflich?

Ich bin Ingenieur der Hardwareentwicklung bei Phytect in Mainz. Die Phytect hat einen Verhaltenskodex für Führungskräfte. Mein persönlich wichtigster Punkt dieses Kodex lautet: "Vertrauen vor Kontrolle". So wie ich es im Beruf umsetze, setze ich es auch im Verein um. Ich vertraue auf jedes Mitglied und baue auf die Verbindlichkeit von gemachten Aussagen. Alle, die etwas beitragen möchten und können, sind wichtig und werden von mir wertgeschätzt.

Vier Fragen an die stellvertretende Vorsitzende Ruth Dupont



Was war Dein bisheriger Bezug zum Sportverein?

Ich bin in der Fastnacht aktiv als Trainerin tätig.

Seit 2017 trainiere ich das Männerballett „Die Taktlosen“ – die Jungs können aber sehr gut im Takt tanzen.

Von 2016 bis 2021 habe ich die Tanzgruppe „Flying Magic“ trainiert.

Ein Jahr lang habe ich bei Heimspielen der 1. Mannschaft die Funktion der Sportplatzkassiererin übernommen.

Hinzu kommt, dass mein Vater bereits seit über 40 Jahren im Vorstand des Sportvereins aktiv ist und der Sportverein so auch immer mal wieder zu einem familiären Thema wurde.

Warum hast Du Dich für dieses Ehrenamt zur Verfügung gestellt und was möchtest Du in Deiner Funktion als stellvertretende Vorsitzende gerne umsetzen?

Ich habe mich für dieses Ehrenamt zur Verfügung gestellt, da es mir wichtig ist, dass Friesenheim weiterhin einen Sportverein hat. Eine Auflösung des Vereins ist für mich kaum vorstellbar.

Der Fortbestand des Sportvereins ist wichtig für die Ortsgemeinschaft und vor allem auch für die Kinder.

Der Sportverein steht für viele Veranstaltungen im Ort – unter anderem für die Fastnacht, die Oldie Night oder die Strong Kids Olympiade. Diese Veranstaltungen fördern die Gemeinschaft und gehören zur Ortskultur.

Für Eltern ist es gut zu wissen, dass der Sportverein in Friesenheim ihren Kindern eine gute sportliche Zukunft bieten kann und die Kinder einen Bewegungsausgleich in ihrem Wohnort finden können – ohne große Anfahrtswege.

Ich möchte mich zunächst, zusammen mit dem Vorsitzenden Holger Schwär und dem – zum Glück – ansonsten unverändert besetzten Vorstand, tiefer in die Materie einarbeiten. Ich möchte zusammen mit dem gesamten Vorstand gute und zukunftsweisende Vereinsarbeit leisten.

Wie hat die Familie auf die Entscheidung reagiert?

Ganz klar, habe ich mich mit meinem Mann vorher besprochen. Mein Mann hat mich in meiner Entscheidung bestärkt. Er steht in dieser Hinsicht voll hinter mir und unterstützt mich. Mein Vater war mit Sicherheit nicht traurig über meine Entscheidung.

Was machst Du beruflich?

Ich bin Pharmazeutisch Kaufmännische Angestellte und arbeite in einer Apotheke.

Die Redaktion der Vereinsnachrichten bedankt sich für die Interviews bei Holger Schwär und Ruth Dupont und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit im Vorstand.

In guten wie in schlechten Zeiten – der SV will Spaß verbreiten ...

(bem)... so lautete das Motto in diesem Jahr – und es wurde wieder gelungen umgesetzt.

Nach zwei Jahren fassenachtlicher Sitzungs-Abstinenz konnten wir in diesem Jahr wieder zwei urige, bodenständige, hausgemachte Fastnachtssitzungen mit einem kurzweiligen Programm aus Tanz, Gesang, Büttreden und Kokolores durchführen.

Manch größerer Verein musste Sitzungen absagen, weil entweder zu wenig Karten verkauft wurden oder Helfer/innen fehlten. Der Sportverein ist immer wieder sehr stolz darauf, dass das Geschehen vor und hinter der Bühne ausschließlich mit eigenen Aktiven gestaltet wird. Dies ist - insbesondere für so einen kleinen Ort wie Friesenheim - keine Selbstverständlichkeit.

Die begeisterten Narren fühlten sich in der gut besetzten Gemeindehalle bei geselliger fastnachtlicher Stimmung sichtlich wohl.

Nach dem Einzug des Komitees startete der erste Teil des bunten Programms, moderiert von Uwe Meyer, mit einem Zwiegespräch, in dem es um den digitalen Lifestyle ging. Wortgewand und dazu noch in gereimter Form schilderten Holger Schmidt und Volker Giezendorf im Schlagabtausch, was da im Smarhome alles passieren kann. Dies insbesondere, wenn „der Korze“ sich auf die Seite der Mutter schlägt, der Kühlschrank nur noch alkoholfreies Bier bestellt und der Vater den Rock der Tochter tragen muss, weil die Waschmaschine auch macht, was sie will.



Dies war der erste Auftritt der Beiden in der Friesenheimer Bütt. Der selbstgeschriebene Vortrag war absolut gelungen, was durch anhaltenden Applaus bestätigt wurde. Wir würden uns sehr freuen, wenn Holger und Volker uns im nächsten Jahr wieder etwas zu erzählen hätten.

Klaus Reichert und Rolf Auguntius, unterstützt von Marianne Brunnenstein-Reichert, stellten als Olympioniken eine neue olympische Disziplin vor. Ein Ball wurde in den unterschiedlichsten Körperhaltungen zwischen den Beiden bewegt, ohne dass der Ball den Boden berühren durfte. Es war ein Training für Bauch, Beine, Po, Arme und Rücken. Dieser Auftritt war absolut sehenswert. Er erforderte Körperbeherrschung und Konzentration – und das im Takt der Musik. Ohne Zugabe kamen die Beiden nicht von der Bühne. (Wir haben nicht gefragt, wie lange sie für diese Nummer geprobt haben.)

Weiter ging es mit den beiden Gockeln von den Dächern der evangelischen und katholischen Kirche. Carolin Hofmann und Alexandra Held hatten das Ortsgeschehen voll im Blick und konnten dem Publikum einiges darüber erzählen. Wahrscheinlich erfuhr der Eine oder die Andere in der Sitzung Dinge über sich, die er oder sie bisher selbst noch nicht wusste. Dieser ideenreiche Vortrag wurde durch langanhaltenden Applaus gewürdigt und die beiden Gockel(innen) mit einem 3-fachen Kikeriki von der närrischen Rostra verabschiedet.

Danach berichtete uns Markus Estenfeld, wie es ihm als eingebildetem Kranken so ergeht. Die farbliche Sortierung der täglichen Pillen, hat bei dem ein oder anderen älteren „Zuschauenden“ sicher die Frage aufgeworfen, ob er oder sie die eigenen Pillen denn heute schon genommen hat.



Wir sind gerne anders!

Treffen Sie auf ein gut gelauntes Team. Neben der großen Auswahl schätzen unsere Kunden besonders die freundliche Atmosphäre und die ehrliche Beratung in unserem Geschäft. Wir sorgen für einen klaren Durchblick und freuen uns auf Sie!

Brillen Outlet Bodenheim • Hilgestr. 14, 55294 Bodenheim
Mo-Fr. 10:00 – 18:00, Sa. 10:00 – 14:00
www.brillenoutlet-bodenheim.de

Das herzhaftes Lachen und der Applaus des Narrenvolks bezeugte, es war wie immer ein gelungener Vortrag. Wie immer - das ist das Stichwort. Seit 45 Jahren gibt es die Friesenheimer Fastnacht und seit Beginn steht Markus Estenfeld in unterschiedlichen Rollen auf der Bühne. Hut ab und Rakete!

Mit musikalischer Unterstützung durch Jürgen Baumgart brachten Helga Achenbach, Alexandra Dietz, Alexandra Held, Carolin Hofmann und Bettina Meyer - die Damen der närrischen Singstunde - wieder bekannte Melodien mit neuen Texten gekonnt zu Gehör. Mit dem Rhein-Selz-Park haben die Damen anscheinend jetzt abgeschlossen, weil da doch nichts passiert. Wenn Sie zu einem Buffet eingeladen sind, singen sie „kumm pack die Sache oi, mir wolle nur Weck, Worscht und Woi“.

Und sie leben gerne in Friesenheim, denn es ist schön – sooo schön, hier zu sein!“

Das zum Teil mitsingende Publikum hatte seinen Spaß und ließ die Damen erst nach dem verdienten Applaus und einer Zugabe von der Bühne.

Zu Beginn des zweiten Teils der Sitzung gab es etwas „Strubbel“, da der Festredner, der eigentlich zu Sitzungsbeginn eingepplant war, plötzlich doch noch aufgetaucht ist.

Er wurde zunächst hinter die Bühne gebracht und mehrfach zurückgehalten, als er diese wieder „erstürmen“ wollte. Sandra Michel, die den zweiten Teil der Sitzung moderierte, hatte als Komiteeterin die Sache jedoch im Griff.

Der Festredner war einmal mehr eine Paraderolle für Leon Rüger, der das Publikum durch Mimik und Gestik sowie durch Wortwitz und Komik begeisterte. Wer konnte ihm da Versprecher wie „sehr geehrte Festgänse“, „sehr geehrtes Aquarium“ oder die geistvolle „Persilflasche“ (Persiflage) übelnehmen? Niemand – genau. Deshalb spendeten ihm die Sitzungsbesucher auch langanhaltenden Applaus.

In diesem Zusammenhang sei nochmals erwähnt, dass der SV Friesenheim im letzten Jahr sein 4 x 11jähriges Fastnachtsjubiläum beging. Da es - trotz aller Hoffnungen - im Februar 2022 nicht möglich war, die Fastnachtssitzungen durchzuführen, wurden die von Bettina und Uwe Meyer gespendeten Jubiläumsorden in diesem Jahr an die Fastnachtsaktiven verliehen.

Die „Golden Girls“ – Alexandra Dietz, Tanja Feil, Alexandra Held, Carolin Hofmann und Corinna Neumann – saßen noch seit 2019 hinter Gittern. (Die Damen hatten damals dafür gesorgt, dass ihre Männer sozialverträglich ableben.) Diesmal sollten sie im Knast Kartoffelsuppe kochen. Schnell war geklärt, dass „Kartoffeln schälen und würfeln“ nichts mit Würfelspielen zu tun hat und dass der Thermomix nicht der Koch von Asterix und Obelix ist. Der geplante Ausbruch ist diesmal – über eine Rutsche direkt in den Saal – gelungen, so dass die Damen zur Fastnacht auf die Friesenheimer Sitzung gehen konnten. Diese kurzweilige Darbietung wurde mit dem verdienten Applaus honoriert.



... und dann war Uwe weg - Leon weg – und Sandra Michel plötzlich alleine auf der Bühne. Doch da hatte sie nicht mit Justus Berninghaus gerechnet. Er hatte das Komitee bereits den ganzen Abend als Bühnenhelfer beim Auf- und Abbau zwischen den einzelnen Auftritten tatkräftig unterstützt. Und so war es für ihn selbstverständlich, dass er Sandra bis zur Rückkehr ihrer zwei Mit-Komiteeter auf der Bühne zur Seite stand. Justus großes Lob und danke für Deine Hilfe!

Und von dieser Stelle aus, nochmals herzlichen Dank an seine Eltern, dass sie ihm die Mitwirkung an den beiden Sitzungen bis zum Finale erlaubt haben.

Als Beamter und Unternehmer lieferten sich Melanie Rüger und Patricia Jordan ein Wortgefecht nach dem anderen. Dienstvorschriften kontra Wirtschaftlichkeit. Am Ende war man sich jedoch einig:

Noch gibt se Milch, die Wirtschaftskuh, und lässt bis jetzt das Melken zu.
Holt man nur raus – steckt nix hinein, dann geht die Kuh beim Melken ein!
Dann kann der Staat mit seinen Helden - über Nacht bankrott anmelden!

Der verdiente Beifall zeigte, dass dieser wortgewaltige Vortrag beim Publikum gut angekommen ist. Sicherlich hat jeder von uns bereits seine eigenen Erfahrungen „auf dem Amt“ gemacht.

Als Müllmänner tanzte sich das junge Männerballett „Die Taktlosen“ mit flotten Rhythmen besonders in die Herzen der weiblichen Sitzungsgäste. In der Tat ein optischer Leckerbissen, bei dem es wieder einige akrobatische Leistungen zu bestaunen gab.

Unser Dank gilt Ruth Dupont, die diesen Tanz mit Tim und Jan Ebli, Tim und Daniel Dietz, Jonas und Aaron Haibach, Timo Knoob, Luke Hinz, Robin Held, Nicolas Henrici und Niclas Schmidt einstudiert hat.

Mit anhaltendem Applaus bedankte sich das Publikum für diese schweißtreibende Darbietung. Ohne Zugabe kamen die jungen Herren nicht von der Bühne.

Als Familie Schwertfeger gaben Leon Rüger sowie Uwe und Bettina Meyer einen kleinen Einblick in das Familienleben. Jetzt wissen wir auch, was HIV umgangssprachlich bedeutet: **Hab Ich Vergessen**, so jedenfalls die Erklärung von Vater Schwertfeger. Nach der Feststellung, dass es gute und schlechte Fette gibt, bescheinigte der Sohn seiner Mutter, dass diese auf jeden Fall „eine gute Fette“ sei.

Ein gelungener Vortrag, der auch zu später Stunde das Publikum erheiterte, was durch einige „Uiuiuis“ und „Auauaus“ unterstrichen wurde.



Estenfeld

Versicherungsmakler

Versicherungsmakler Estenfeld e.K.
Hauptstr. 18, 55278 Friesenheim
Telefon: 06737/8695, Fax: 06737/8778
E-Mail: vm@vm-estenfeld.de
www.vm-estenfeld.de

Als unabhängiges Versicherungsbüro bieten wir Ihnen

- objektive Analyse Ihrer bestehenden Verträge
- Kontrolle auf Preis, Leistung und Notwendigkeit
- eine breite Angebotspalette
- umfassende Beratung und Betreuung bei
 - Abschluss
 - Änderungen und
 - in Leistungsfällen

***Eine Versicherung ist etwas,
das man nie brauchen möchte,
aber immer brauchen kann,
weil man sie ja mal brauchen könnte.***

Der dritte Teil der Sitzung, moderiert von Leon Rüger, begann zackig. „Die Selztalelfen“ erfreuten das Publikum dieses Jahr mit einem Gardemarsch, der von Melanie Rüger und Bettina Meyer einstudiert wurde. Beim Narrenvolk gab es kein Halten, als die Herren in ihren Garderöckchen, mit blonden Zöpfen, ihre Knüppelwaden im Takt Richtung Hallendecke hoben. Respekt – so synchron waren die „alten Herren“ bisher noch nie. Weiter so Männer! Ihr hattet jetzt zwei Jahre Pause, da geht noch was!

Zum Abschluss der Sitzung präsentierte der Sportverein eine Auswahl von Stars aus der Hitparade - gekonnt und überzeugend moderiert von Rainer Dietz alias Dieter Thomas Heck - der zu dieser Rolle kam, wie die Jungfrau zum Kind. Eigentlich sollte er bei den Proben „nur mal gucken“. An der Schlussnummer waren weiter beteiligt: Tim und Jan Ebli, Tim und Daniel Dietz, Jonas und Aaron Haibach, Timo Knoob, Luke Hinz, Robin Held, Nicolas Henrici und Niclas Schmidt.

Die Spider Murphy Gang eröffnete den musikalischen Reigen mit ihrem Hit „Schickeria“. Die Jungs rockten über die Bühne und animierten das Publikum direkt zum Mitsingen.

Modern Talking legte mit „Cheri, Cheri Lady“ einen weiteren Hit zum Mitsingen nach. Die Halsmuskeln von Thomas Anders alias Jonas Haibach waren gut trainiert, sonst hätte er die überdimensionale NORA-Kette aus Metall nicht den ganzen Auftritt übertragen können – und das auch noch lächelnd und singend.

Dschingis Khan überzeugte nicht nur durch den Gesang, sondern auch durch die Kostüme und die tänzerische Choreografie zu dem Lied „Moskau“. Wow. Super gemacht!

Bei „Hurra, hurra, die Schule brennt“ von der Band „Extrabreit“ und dem (eigentlich) letzten Lied der Hitparade „Westerland“ von der Gruppe „Die Ärzte“ konnte das Publikum gar nicht anders - es war außer Rand und Band und musste einfach mitmachen. Ohne Zugabe ging da gar nichts.

Mit einem Medley der Gruppe PUR und dem Lied „Wir sagen Danke schön“ von den Flippers endete die Hitparade und das Programm. Ein rundum gelungener Auftritt Eine tolle Darbietung, die das Publikum auch zu so später Stunde wachrüttelte und hellauf begeisterte.

Zum Schluss bat Leon Rüger alle Aktiven zum großen Finale auf die Bühne.
Schee wars widder gewese!

Das Publikum dankte es unseren Fastnachtsaktiven mit langanhaltendem Applaus. Wir haben uns über die anerkennenden Worte und das Lob, auch im Nachhinein, sehr gefreut, und geben dieses immer gern an unsere Aktiven vor und hinter der Bühne weiter.

Ein Dankeschön geht an Jürgen Baumgart, der uns seit 23 Jahren! musikalisch durch die Sitzung führt und das Publikum bei Laune hält. Dieses Jahr hatte er auch noch Geburtstag und durfte sich zum Happy Birthday des Publikums dann selbst begleiten.

Jürgen hielt das Narrenvolk bis weit nach Mitternacht mit Hits und Evergreens bei Laune.

Ohne Licht und Ton - ich sag's vermesse - kannst Du die Sitzung grad vergesse.
Drum Danke, den beiden guten Geistern, dass sie die Technik so toll meistern.

Unser ganz besonderer Dank gilt Dieter und Björn Achenbach, die - wie immer - für den guten Ton sorgten und die Akteure ins rechte Licht rückten.

Der Vorstand bedankt sich ganz herzlich bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern vor und hinter den Kulissen, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre.

Wir können wieder auf zwei gelungene Sitzungen zurückblicken und freuen uns schon auf die Fassenacht 2024.

Deshalb unbedingt vormerken:

Im nächsten Jahr finden unsere beiden Sitzungen am **02. und 03. Februar** statt.

Spass uff de Gass, Straßenfassenacht beim SV

(ank) Unverhofft kommt oft und spontan klappt's oft besser, als wenn man zu lange darüber nachdenkt...

Als bekennender Straßenfassenachter habe ich schon lange immer wieder gesagt: „Eigentlich müsste mir ach emol mitmache, en Waache odder e Fußgrupp, des wär schee! Die Erinnerung an die Jugendzeit, wo man sich einfach mal kurz auf einen Wagen vom Rosenmontagsumzug gesetzt hatte und kurz mitgefahren ist oder einfach mal ein Stück mitgelaufen ist, diese schöne Erinnerung und die jährlichen Rosenmontagszug-Besuche sagen, mach es. Aber all die Jahre ist nie was draus geworden, Keine Zeit, krank, zu wenig Leute, nicht getraut, Corona usw. und so ist es bisher nie was geworden...

Und dann kommt die Mitteilung, die Unerummer probieren wieder einen Umzug auf die Beine zu stellen, wissen aber noch nicht, ob es klappt, kein Zugmarschall, wenig Teilnehmer – und dann eine Woche vor dem Fastnachtstienstag: Ja, Zug findet statt und es werden noch Teilnehmer gesucht, uff, des is abber knapp – egal, jetzt gilt's... aber was für eine Zugnummer auf die Schnelle machen, alleine? Und da fällt mir die geliebte und alljährlich so gefeierte Zugendte beim Mainzer Rosenmontagsumzug ein, die all den Narren am Straßenrand eine letzte Freude macht... Hallo Zugmarschall, wollt ihr eine Zugendte? Ja klar, gerne!

Jetzt gibt's kein Zurück mehr. Aus dem unerschöpflichen Fundus von Uwe und Bettina war schnell ein Kostüm zum Umarbeiten gefunden, also ich als Zugendte auf dem Mofa, Helau – aber plötzlich ist da auch noch eine aufblasbare Zugendte, die mitfahren will – also muss ein Hänger ans Mofa und ich bin nicht mehr alleine, ich bin jetzt im Team mit der Gummi- Ente.

Als nächstes wird das Zugschild gebastelt und der Hänger geschmückt. Die Farbe wird kaum trocken, so schnell vergeht die Woche. Bonbons kaufen, Handkäs wickeln und am Schluss wird die Zugendte bei strahlendem Sonnenschein sogar eskortiert von Zugschildträscher, Fahneschwenker und Fußvolk was für eine Freude!



Wenn die Kinder sich nach den Bonbons bücken und Helau rufen. Wenn gelacht wird beim Anblick der Zugendte, wie schön! Fassenacht eben, Spass uff de Gass!

Und ihr alle, die auch schon immer mal mitlaufen wolltet, macht mit, des is de Hit. Vielleicht wäre das ja was, eine Gruppe der Jugendfußballer, Jungs und Mädchen, die größeren, die mit ihrem Trainer den Ball beim Marschieren hoch halten oder die Tanzgruppen, die in ihren schönen Kostümen vielleicht ein abgewandeltes Kurzprogramm auf der Straße zeigen oder die Freizeitkicker, die mit ihren athletischen Körpern zeigen wie gut sie Essen und Trinken können oder vielleicht hat ja auch die Gymnastikgruppe ein Motto im Sinn oder oder oder.

Also markiert euch den Fastnachtsdienstag 2024 schon mal fest im Terminkalender, egal ob groß oder klein – alt oder jung – als Einzelperson oder Gruppe; wer will, der kann dabei sein... Und zu guter Letzt: Als die Zugendte nach dem Umzug nach Hause gefahren ist, hat sie eine kleine Ehrenrunde auf unserem schönen Sportplatz gedreht, um allen beim Jugendtraining eine Freude zu machen und die Kids bedanken sich mit einer Laola-Welle als die Zugendte wieder fährt...



Mir hat's gefalle, des war Klasse
und das ich nächst Jahr widder dabei bin, darauf könnt ihr einer lasse.
Bis dahin grüßt euch der Freizeitkicker aus der Oberen Neugasse.



📍 STAATSRAT-SCHWAMB-STR. 50 • 55278 UNDENHEIM
☎ 0049 6737 278 📠 0049 6737 8145
✉ INFO@APOTHEKE-UNDENHEIM.DE
WWW.APOTHEKE-UNDENHEIM.DE

Die Seite für pfiffige Köpfe

A. Sport

Hans-Gunnar Liljenwall:

- a) Aus welchem Land/Staat stammte er?
- b) welche Sportdisziplin hatte er geübt?
- c) Wodurch wurde dieser Sportler „berühmt“?

B. Natur / Naturwissenschaften

Wie heißt der tiefste See der Welt?

- a) Aralsee
- b) Crater Lake
- c) Baikalsee
- d) Comer See

C. Redewendung, Mythos & Märchen

„sich auf dem Holzweg befinden“

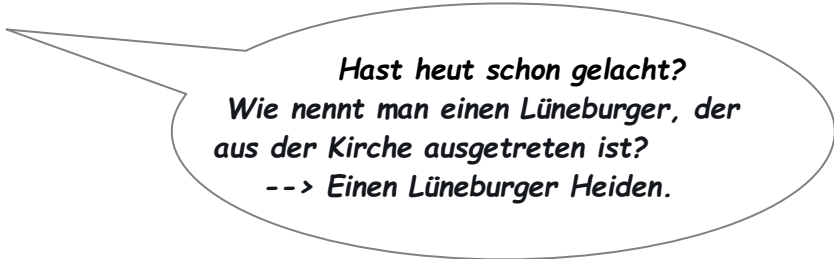
- a) Woher stammt diese Redensart?
- b) Und was bedeutet sie genau?

D. Schillernde Persönlichkeiten

- a) Wer ist Svante Pääbo?
- b) Wo und wann ist er geboren?
- c) Welcher Beruf übt er?

E. Champion-Scherzfrage

Was macht ein Töpfer, der versehentlich die falsche Materialsorte verwendet?



*Hast heut schon gelacht?
Wie nennt man einen Lüneburger, der
aus der Kirche ausgetreten ist?
--> Einen Lüneburger Heiden.*

(sas)

(Lösungen auf Seite 22)

Meisterschaft der E-1 Jugend SV Friesenheim/SG Rhein-Selz (Kreisklasse Mainz-Bingen)

(chk) Eine überaus erfolgreiche Saison haben die E-1 Junioren (Jahrgang 2012) hinter sich. Los ging es am 03.07.2022 mit dem D-2 Turnier in Selzen. Hier hat die Mannschaft das erste Mal in ihrer Formation zusammengespielt und das gleich mit Erfolg. Undenheim, Selzen, Zornheim und eine nachgerückte Mannschaft des jüngeren Jahrgangs aus Hahnheim/Selzen konnten allesamt besiegt werden. Der erste Titel und der erste Pokal waren gewonnen und wurden vor Ort ordentlich gefeiert.

Wir haben in den Sommerferien durchtrainiert und es sollte sich auszahlen. In der Vorbereitung auf die neue Saison haben wir unsere D-2 Junioren der SG Rhein-Selz mit 7:0 besiegt.

Eine Woche nach den Sommerferien gleich das erste Saisonspiel am 10.09.2022 gegen die TSG Hechtsheim das mit 7:2 gewonnen werden konnte. Am 2. Spieltag fuhren wir einen 7:1 Auswärtssieg bei Fortuna Mombach ein. Der 3. Spieltag war spielfrei, da der FC Livingroom noch vor der Saison wieder abgemeldet hat. Am 4. Spieltag zog es uns wieder nach Mainz zur Spielgemeinschaft Moguntia/Basara Mainz. Hier fuhren wir einen souveränen 6:0 Sieg nach Hause. Am 5. Spieltag ging es zur 3. Mannschaft von Mainz-Weisenau, aber auch hier hatte uns niemand etwas entgegen zu setzen und wir fuhren mit 8:0 nach Hause. Wir waren das erste Mal mit 28:3 Toren Tabellenführer und sollten den Platz an der Sonne bis Saisonende nicht mehr hergeben!

Nach den Herbstferien besuchten uns unsere Nachbarn aus Undenheim. Hier konnten wir einen 7:2 Sieg erkämpfen. Unter der Woche ging es nach Bretzenheim zu den 1912ern. Auf dem nassen Kunstrasen taten wir uns schwer, konnten aber trotzdem einen 5:0 Sieg herausschießen. Eine Woche später ging es nach Dienheim wo wir einen klaren 8:0 Sieg herausschossen. Am letzten Spieltag der Hinrunde, am 24.11.2022, fuhren wir nach Selzen, wo wir alles aufbieten mussten, um zu gewinnen. Am Ende stand mit einem 7:1 die Herbstmeisterschaft fest. Alle Spiele konnten gewonnen werden – unglaublich. Die Feier zur Herbstmeisterschaft wurde spontan im McDonalds abgehalten.

Am 20.12.2022 wurde das Jahr mit einer Fackelwanderung durch Friesenheim mit den Fußball- und Tanzkindern abgeschlossen. Ein Event, welches den Kindern immer wieder große Freude bereitet. Als Geschenk gab es für alle eine Mütze mit dem Logo der SG Rhein-Selz.

Bereits am 04.01.2023 ging es weiter mit Hallentraining in Dolgesheim, parallel dazu gab es Training auf dem Kunstrasen in Dexheim. In den Freundschaftsspielen im Februar haben wir ausschließlich gegen höherklassige Gegner gespielt. Ein beachtliches 3:3 gegen Guntersblum und ein 6:5 Sieg gegen Bodenheim sprangen dabei heraus.

Die Rückrunde startete mit einem Heimspiel gegen Mainz-Mombach. Hier lagen wir das erste Mal zur Pause 2:0 zurück. Doch hier zeigte sich die Moral der Truppe und das Spiel konnte noch erfolgreich mit 3:2 gedreht werden. Am 22.03.2023 ging es zum Topspiel nach Hechtsheim. Erster gegen Zweiten. Es war ein Spiel auf Augenhöhe. Ein Rückstand (1:2) konnte noch in der 2. Hälfte in ein 3:3 gedreht werden. Der Ausgleich für uns fiel in der letzten Spielminute. Am nächsten Tag wurde ordentlich mit Pizza gefeiert.

Die Spiele gegen Moguntia/Basara (5:0) und gegen den SV Weisenau (3:1) konnten wieder erfolgreich gewonnen werden. Danach folgte ein 8:3 Derbysieg in Undenheim. Am 16. Spieltag war der Tabellenletzte aus Bretzenheim zu Gast. Die Jungs hatten sich noch hohe Ziele gesetzt. Wir wollten die 100 Tore Marke knacken und jedes Kind sollte am Ende der Saison ein Ligator geschossen haben.

Mit diesem Ziel vor Augen wurde ein 14:0 in Friesenheim herausgeschossen. Auch die Spiele gegen Dienheim (7:1) und ein 11:0 im letzten Rückrundenspiel gegen die Nachbarn aus Hahnheim/Selzen machten die Meisterschaft perfekt. Anschließend wurde ordentlich mit Pokal und Medaillen und mit Grillwurst gefeiert. Zum krönenden Abschluss gab es noch eine Funzelfahrt mit lauter Musik nach Uelversheim.

Bedanken möchte die Mannschaft sich bei den Eltern für die unzähligen Kuchenspenden, die Aushilfen der E-2 Jugend, das Torwarttraining von Willi und für die vielen guten Stations-Trainingseinheiten von Manuel, Christian und Nadine.



Eingesetzte Spieler: Jonas März, Eleazar Horn, Piet Kovach, Mario Battista, Leo Starck, Leo Weinmann, Paul Lorke, David Komsthöft, Milo Krämer, Frieder Stark – Trainer Christoph Komsthöft



**Ambulanter
Kranken- und
Pflegedienst
Selztal**

Alles unter einem Dach

Ihr Vertrauenspartner in Sachen Alten- und Krankenpflege,
sowie hauswirtschaftlicher Versorgung bei Ihnen zu Hause.

Rufen Sie uns an:

Johanna Püschel / Gabriele Fleck
Telefon 06737 592 und 8320

2. F-Jugend (SV Friesenheim/Rhein-Selz JSG II) bei FUNino erfolgreich

(mag) In der Saison 2022-2023 nahmen insgesamt 17 Kinder mit Begeisterung beim Training der gemischten F2-Jugend der SG Rhein-Selz in Friesenheim teil. Dabei ist hervorzuheben, dass davon 4 Mädchen sowie ein 4-jähriger (!) Junge mittrainiert haben. Die anderen 13 Kinder gehören alle zum Jahrgang 2015.

Unter der Leitung der beiden Trainer Florian Müller und Marc Gerlach wurde jeden Dienstag und Freitag von 17:15 Uhr -18:45 Uhr fleißig trainiert – auch im Winter und bei mäßigem Wetter.

Zum Aufwärmen wurde häufig mit Spielen ohne unmittelbaren Fußballbezug gestartet, um etwas Abwechslung zu erreichen. Natürlich kamen aber Grundlagenübungen, Parcours, viele spannende Spielformen, 1 gegen 1 Duelle nicht zu kurz. Nahezu jedes Training wurde mit FUNino (3 gegen 3 mit jeweils kleinen Toren) und mit einem Spiel auf dem Großfeld (4+1 mit größeren Toren) abgerundet.

Die F2 spielte in der 2. Kreisklasse (Kreis Mainz-Bingen) teilweise gegen gleichaltrige Spieler, manchmal aber auch vermehrt gegen Spieler des höheren Jahrgangs 2014. Dabei merkte man als Beobachter, dass mehrere eingesetzte ältere Spieler häufig den Unterschied ausgemacht haben. Trotzdem konnten immerhin 2 Spiele gewonnen werden – gegen Gau-Bischofsheim und Bodenheim.

Auf dem Großfeld war die F2 zwar oft unterlegen, aber bei den meisten FUNino-Spielen konnten sie überzeugen und waren erfolgreich.

Bedanken möchte sich die F2 bei allen Ersatzspielern aus der F1-Jugend und allen Eltern, die mit Essens- & Getränkependen, sowie anderweitig unterstützt haben.



Das Foto zeigt die F2 bei ihrem Auswärtsspiel vom 13.05.2023 in Marienborn:

v.l.n.r. ganz vorne (liegend): Miley Potthof, unten: Jakob Schmidt, Oskar Gerlach, Max Lorke, Oskar Hesse, mitte: Eric Schwär, Nethaniel Horn, Jason Schirm, Etienne Schwär, Felix Müller, Jasmin Schirm, Svenja Gilb, oben: Lara und Marc Gerlach, Holger Schwär, Florian Müller, Es fehlten: Henry Engelhardt, Paul Pfennig, Moritz Hammen, Diego Faber, Rene Borschlegel.

Strong Kids Olympiade 2023

(hos) Am 02. und 03.09.2023 ist es wieder so weit.

Die nun bereits 5. Strong Kids Olympiade wird grundsätzlich im bisherigen Rahmen durchgeführt. Es wird aber auch ein paar Neuerungen geben.

So hat sich das neugegründete Spielekomitee gedacht, die Wettbewerbe für die 10- bis 14-jährigen Olympiateens anspruchsvoller und etwas anders zu gestalten.

Niko Blog von der Mobilien Jugendarbeit Rhein Selz war da genau der Richtige zur Unterstützung. Neben der mobilen Bogenschießanlage sorgte er für eine mobile Lounge und eine alkoholfreie Cocktaillbar für die Teens. Weiterhin werden Strohbälle gestapelt und es wird ein neues Baggerspiel geben.

Aber auch für die Olympiakids von 5-10 Jahren ist bestens gesorgt.

Neben sportlichen Spielen stehen hier Geschicklichkeitsspiele zur Verfügung, um die jungen Olympioniken herauszufordern. Da gibt es zum Beispiel das Selz Reinigungsangeln und das Bälle Mikado, um nur zwei zu nennen.

Das Grillfest mit den inzwischen legendären Olympiaburgern vom Grill-Fass ist für Samstagabend geplant. Und nach freiem Toben kehrt dann auch irgendwann Ruhe ein in die Zeltstadt der SKO.

Dem beigefügten „Olympia 1 x 1“ auf der vorletzten Seite können Sie weitere Informationen entnehmen.

Bitte nutzen Sie zur Anmeldung das beigefügte Anmeldeformular auf der letzten Seite.

Die Vereinszeitung wird auf der Homepage <https://sv-friesenheim.de> eingestellt, sodass Sie auch auf diesem Weg die Anmeldung ausdrucken können.

Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Kinder begrenzt.

Teilnehmen können Kinder im Alter von 5 – 14 Jahren.

Anmeldeschluss ist der 20.08.2023.

Wir freuen uns über viele helfende Hände vor, während und nach der Veranstaltung.

Helfer, Spieleerfinder, Betreuer und Organisatoren freuen sich auf rege Teilnahme, faire Spiele, viel Spaß und ein schönes Wochenende im – hoffentlich - goldenen September.

SV Friesenheim – Alte Herren

(chk) Seit ca. einem Jahr treffen sich immer montags um 19:15 Uhr im Schnitt 6-10 Männer zum Kicken auf dem Sportplatz.

Vom absoluten Anfänger bis zum erfahrenen aktiven Kicker ist alles dabei. Viele sind Papas von Jugendkickern der F- & E-Jugend der SG Rhein-Selz.

Die komplette Gruppe besteht zurzeit aus über 20 aktiven Kickern. Durch Familie und Beruf kann natürlich nicht jeder immer anwesend sein. Hier steht ganz klar die Gemeinschaft im Vordergrund.

Wir würden uns freuen, montags noch weitere neue Gesichter bei uns zu begrüßen.

Kontakt: Christoph Komsthöft – 0157 / 71521181

Vorankündigung **Laufschule „Fit durch den Winter“**

SV Friesenheim plant Kurs von Oktober 2023 bis April 2024

(ank) Die Laufschule richtet sich in erster Linie an **Anfänger*innen**, die schon immer mal das Laufen erlernen wollten, aber auch an **Fortgeschrittene**, die sich verbessern wollen. Und Sport in der Gemeinschaft an der frischen Luft macht immer Spaß!

Egal ob Jung oder Alt, sportlich ambitioniert oder gesundheitsbewusst, Fußballer oder Minigolfer... Laufen ist gut!

Anfänger*innen werden unter anderem in der Lauftechnik unterwiesen und angeleitet und an die körperliche Belastung beim Laufen herangeführt. Am Ende der Laufschule spüren Anfänger*innen die positive Auswirkung auf ihr Herz-Kreislaufsystem und können längere Läufe absolvieren. Fortgeschrittene sollten nach dem Trainingshalbjahr im Frühjahr ihre angestrebte Wunschzeit erreichen.

Es wird einen gemeinsamen Trainingstag unter der Woche abends geben, bei dem wir gemeinsam unter Flutlicht rund um den Sportplatz trainieren sowie individuelle Trainingstage.

Läuferinnen und Läufer unterstützen sich gegenseitig und deshalb soll auch der Gemeinschaftsgedanke, die sportliche Kameradschaft und Geselligkeit im Sportverein eine Rolle spielen.



Die Laufschule wird von unserem Vereinsmitglied Andreas Klink durchgeführt, der seit 20 Jahren aktiver Läufer ist.

Es wird eine Teilnehmerzahl von 10 bis 20 Personen angestrebt. (Einstieg für Anfänger und Anfängerinnen nur zu Kursbeginn möglich)

Wer Interesse oder Fragen hat oder sich anmelden möchte, setzt sich mit Andreas Klink in Verbindung: 0160-92937118



Nachruf

wir gedenken unserem verstorbenen Mitglied

Mechthild Schnorrenberger

* 16.05.1944 + 17.05.2023

**Sportverein
Friesenheim e.V.**

Der Vorstand

Die Freizeitkicker

(hos) Die Geselligkeit steht zwar immer noch im Vordergrund, aber ein paar Läufer (ja, derzeit sind es nur männliche Läufer) halten die sportliche Fahne bei den Freizeitkickern immer noch hoch.

So wird es auch 2023 eine Teilnahme am Nibelungenlauf in Worms im Team Elektro Knies geben.

Daneben engagieren sich die Freizeitkicker dieses Jahr in der Dorfgemeinschaft und richten zusammen mit der Gymnastikgruppe den Dämmerstopp im Monat August aus.

Und natürlich haben die Freizeitkicker auch wieder an den Kerbespielen im Juni teilgenommen - in der Hoffnung, dass sich zu dem bereits gewonnenen Wanderpokal aus dem Jahr 2018 ein zweiter gesellen würde – aber es kam anders:

Mir redde da offe - un ganz ohne Zorn
aus dem zweite Dippe is leider nix worn.
Mit knirschende Zähne und ganz leise fluchend
warn mer uns einig: „Mir gönnens der Jugend“.

Den Pokal mussten die erfolgsverwöhnten Freizeitkicker in diesem Jahr an die Kerbejugend abtreten. Wohlverdient - mit Gratulation aller Teilnehmenden.

Revanche folgt bei der Kerb 2024

Der traditionelle Wandertag am Tag der Deutschen Einheit, also am 03.10.2023, wird - wie immer - bei Wind und Wetter durchgeführt.

Ansonsten werden die Geburtstage der Teilnehmenden gefeiert...und was sich sonst noch so findet.....



Vereinsheim geöffnet

In diesem Zusammenhang möchten wir darauf hinweisen, dass unser Vereinsheim immer

mittwochs von 19:30 Uhr - 22:30 Uhr für ALLE

also auch für Nicht-Mitglieder des Sportvereins

geöffnet ist.

Während dieser Zeit ist der Ausschank besetzt und es werden Knabbereien angeboten.

Schauen Sie doch einfach mal vorbei.

Wir freuen uns auf Sie, auf gute Gespräche und ein nettes Beisammensein.

Die Seite für pffiffige Köpfe

- Lösungen -

A. Sport

Hans-Gunnar Liljenwall ist am 9.7.1941 in Jönköping in Schweden geboren. Er ist ein ehemaliger schwedischer Moderner Fünfkämpfer (Pistolenschießen, Degenfechten, Schwimmen, Springreiten und Querfeldeinlauf). Liljenwall gewann bei den olympischen Sommer-Spielen 1968 in Mexiko-Stadt die Bronzemedaille im Mannschaftswettbewerb des Modernen Fünfkampfes. Beim anschließenden Dopingtest wurden bei ihm 0,81 Promille Alkohol im Blut nachgewiesen. Laut eigenen Aussagen hatte er vor dem Schießen „zwei Bier“ getrunken, um seine „Nerven zu beruhigen.“

Liljenwall wurde als **erster** Olympia-Sportler aufgrund eines Dopingvergehens überführt und disqualifiziert. Die Bronzemedaille wurde der schwedischen Mannschaft aberkannt.

B. Erdkunde /Naturwissenschaft

Der Baikalsee ist der tiefste See der Welt und befindet sich in Sibirien, im asiatischen Teil Russlands. Er ist 1642 Meter tief und außerdem mehr als 25 Millionen Jahre alt. Deswegen ist er auch der älteste und wasserreichste Süßwassersee der Erde. 1996 wurde die Baikal-Region von der UNESCO zum Weltnaturerbe erklärt.

C. Redewendung, Mythen & Märchen

Professor Michael Köhl, von der Universität Hamburg und Leiter des Instituts für Weltforstwirtschaft meint, dass „diese Redensart aus dem Mittelalter und dem Holzgewerbe stammt“. Der Ausdruck kommt von den Holzfällern: Wenn sie einen Baum gefällt hatten, wurde der Baum mittels Pferden oder Fuhrwerken abtransportiert. „Dabei entstand auf dem Waldboden eine kräftige Schleifspur, die manchmal wie ein richtiger Weg aussah.“ Folgte man einem solchen Weg, landete man aber meist in einer Sackgasse. „Holzweg“ in diesem Kontext bedeutet keineswegs einen Weg, der mit Brettern gepflastert ist, sondern viel mehr, dass der Holzweg ins Nichts führt!

FAZIT: *Diese Redensart beschreibt ein nicht zielführendes Vorgehen und impliziert die Aufforderung, den Irrweg zu verlassen.*

D. Schillernde Persönlichkeiten

Svante Pääbo ist am 20.4.1955 in Stockholm/Schweden geboren. Er studierte Medizin und Biologie. Seit 1990 lebte er in Deutschland. 1997 wechselte Pääbo von München nach Leipzig als Direktor und wissenschaftliches Mitglied am Max-Planck-Institut für Evolutionäre Anthropologie. Ihm ist es als **erster Forscher** gelungen, das Genom des Neandertalers zu sequenzieren. Für seine bahnbrechende Arbeit zur menschlichen Evolution wurde er 2022 mit dem Medizin-Nobelpreis ausgezeichnet.

E. Champion-Scherzfrage

Er vergreift sich im Ton!

(sas)

In eigener Sache

(bem) Der Sportverein Friesenheim ist mit seinen fast 400 Mitgliedern der größte Ortsverein in Friesenheim. Als reiner Fußballverein gegründet, bietet der Verein seit vielen Jahren auch Breiten – und Freizeitsport für Alt und Jung an.

Ein Schwerpunkt der Vereinsaktivitäten liegt in der Jugendarbeit. Über 90 Kindern aus Friesenheim und den Nachbargemeinden bieten wir eine gesunde und sinnvolle Freizeitbeschäftigung an. Aber auch Geselligkeit, Spaß und Unterhaltung kommen im Verein nicht zu kurz.

Über das Vereinsleben und die vielfältigen Aktivitäten berichten wir regelmäßig zweimal im Jahr in unseren „Vereinsnachrichten“. Die Vereinszeitung erscheint auch als Digitalausgabe auf unserer Homepage <https://sv-friesenheim.de>. Mit einer Auflage von 380 Exemplaren informieren wir unsere Mitglieder und Friesenheimer Haushalte kostenlos über das Vereinsgeschehen.

Ohne verlässliche Inserenten wäre eine kostenlose Verteilung der Vereinsnachrichten nicht möglich. Wenn Sie sich als Sponsor bei unseren Mitgliedern und allen Leser*innen durch eine Anzeige in den Vereinsnachrichten präsentieren möchten, freut sich der Vorstand sehr über Ihr Interesse.

Warum sollten Sie in unseren Vereinsnachrichten werben?

Vereinszeitungen sind auch ein wichtiger Werbeträger. Durch ihre lokale Ausrichtung sind Sie bestens dazu geeignet die Werbebotschaften der lokalen Unternehmen zu transportieren. Die Vereinszeitung wird von den Leser*innen sehr geschätzt, dies überträgt sich auch auf die darin enthaltene Werbung. Die meisten der Leser*innen empfinden Anzeigen in Zeitungen als glaubwürdig, zuverlässig und seriös.

Zeitungen werden auch an Personen außerhalb der eigenen 4 Wände gerne weitergegeben. Daher ist bei Zeitungen die Höhe der Auflage wenig aussagekräftig. Wichtig ist nicht, wie viele Zeitungen gedruckt werden, sondern wie viele Menschen die Zeitung lesen. Ein wichtiger Punkt wenn Werbekosten dem Werbenutzen gegenüber gestellt werden.

Sie können durch eine Anzeige nicht nur neue Kunden, sondern, im Hinblick auf unsere Jugendarbeit, möglicherweise auch Auszubildende und/oder Mitarbeiter*innen gewinnen.

Mit einer Anzeige leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Öffentlichkeitsarbeit und der Darstellung des Sportvereins nach innen und nach außen.

Die Anzeigenpreise sind überschaubar und betragen für ein Jahr (2 Ausgaben):

1/3 Seite 20 € - 1/2 Seite 26 € - eine ganze Seite 46 €.

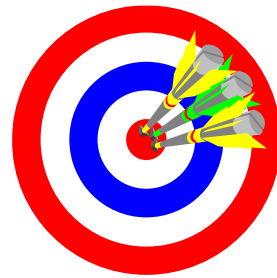
Für weitere Details und ein persönliches Gespräch steht Ihnen als Ansprechpartnerin Bettina Meyer unter 06737 / 710983 oder bmeyer1962@outlook.de zur Verfügung.



Präsentieren Sie sich als Sponsor bei unseren Mitgliedern und Fans durch eine Anzeige in den Vereinsnachrichten

Treffpunkt Termine

Geplante Veranstaltungen:



02./ 03.09.2023		Ferien am Ort Kinderolympiade mit Übernachtung auf dem Sportplatz
11.11.2023		Närrischer Auftakt im Vereinsheim Beginn: 20:11 Uhr

Wichtiger Hinweis!!!

Diese Terminübersicht gibt nur einen Teil der Veranstaltungsplanung wieder.

Auf unserer Homepage <https://sv-friesenheim.de> können Sie sich jederzeit über den aktuellen Stand unserer Veranstaltungsplanung informieren.

Närrischer Auftakt

(bem) Am Samstag, dem 11.11.2023 findet um 20:11 Uhr im Vereinsheim wieder der traditionelle „Närrische Auftakt“ für die kommende Fastnachtskampagne statt.

Nach der Vereidigung der Narren, einem Glas Sekt und einem kleinen Imbiss erfolgt per Video ein Rückblick auf die diesjährigen Sitzungen des Sportvereins.

Dieser Termin wird natürlich auch für die Abfrage genutzt, wer sich (und mit welchem Beitrag) aktiv an der neuen Kampagne beteiligen wird, um das Fastnachtsprogramm für 2024 zu gestalten. Ebenso suchen wir an diesem Abend Textvorschläge für das neue Motto.

Wir freuen uns daher über die Teilnahme von vielen Aktiven, Helfer*innen und Freund*innen der Friesenheimer Fastnacht. Möchten auch Sie gerne etwas zur nächsten Kampagne beitragen – wissen aber nicht genau was? Dann kommen Sie am 11.11.2023 doch einfach mal vorbei.

Gerade in diesen schwierigen und verrückten Zeiten ist es besonders wichtig, den Humor nicht zu verlieren und mit Zuversicht und Vertrauen in die Zukunft zu blicken. Mit unseren Fastnachtssitzungen wollen wir auch ein Zeichen setzen für Gemeinsamkeit, Zusammenhalt, Frieden und Freiheit.

Also – nix wie hin und mitgemacht!



PRAXIS FÜR BALANCEN

●● KATHRIN SCHULZ-HENRICH ●●

Gestalttherapeutin • Therapeutin
für Psychotherapie nach dem
Heilpraktikergesetz • Supervisorin

Albanusgasse 1
55278 Friesenheim
Telefon 06737 712644
info@praxis-fuer-balancen.de
www.praxis-fuer-balancen.de

Ich biete Orientierung, Unterstützung und Begleitung ...
bei dem, was Sie bewegt - bei Ihrer inneren Bewegung.

PERSÖNLICHER BEREICH:

- Beratung für Familien und Erziehungsberatung
- Therapie und Beratung von Erwachsenen, Jugendlichen und Paaren

BERUFLICHER BEREICH:

- Fall- und Teamsupervision
- Fortbildungsangebote für Teams und Menschen
in therapeutischen und beratenden Berufen
- Coaching für mittelständische Betriebe, Mitarbeiter und
Führungskräfte

Das kleine Olympia 1x1

Samstag 02.09.2023

13.00 Uhr	Einlass ins Olympiastadion und Zeltaufbau der Nacht-Kids
13.30 Uhr	Gruppen bilden + Spiele vorstellen
ab 14.00 Uhr	Wir trainieren die Spiele
ab 17.30 Uhr	Grillfest und gemütliches Beisammensein

Die Teenies launchen in der Lounge, die Kids tollen rum und eine kleine Taschenlampenwanderung ist vorgesehen.

Sonntag 03.09.2023

09.00 Uhr	Frühstück
11.00 Uhr	Beginn der Spiele, anschließend Siegerehrung und Abbau

Mitbringen sollte man...

- Sonnenschutz
- Hygieneartikel und Wechselkleidung
- Eine Taschenlampe für die Nacht-Kids.
- Zelt und Schlafsack
(sollte jemand kein Zelt haben, gebt rechtzeitig Bescheid)

Verpflegung

Zur Durstlöschung wird den Kindern den ganzen Tag über Wasser zur Verfügung gestellt. Bei Kräften gehalten werden die Olympioniken mittags durch einen Rohkostsnack und gespendete Kuchen.

Kosten

Wir arbeiten wieder, wie gewohnt, auf Spendenbasis. Auch das Burger-Essen ist für die Kids frei. Besucher zahlen für Essen und Getränke.

Es gibt den beliebten Olympiaburger von der Feuerplatte, außerdem Steaks und Würstchen vom Grill, die Salate der Salatspender gibt es dazu.

Als Nachtisch werden die Kuchenspenden gereicht, sofern die Olympioniken etwas übriglassen.

Zum Schluss...

- Wir haben eine Nachtwache vor Ort.
Sollte ein Kind abgeholt werden wollen, bitte unbedingt Bescheid geben.
- Bitte keine süßen Getränke mitgeben, um die Gefahr der Wespenstiche zu mindern.
- Sahnekuchen sollte man bei den Kuchenspenden meiden.

Wir freuen uns auf eine schöne Olympiade

Anmeldung

Ferien vor Ort - 5. Strong Kids Olympiade - des SV Friesenheim
am 02.09. und 03.09.2023 mit Übernachtung im Zelt



Name, Vorname: _____

Alter: _____ Übernachtung: Ja mit Begleitung Nein

Name, Vorname: _____

Alter: _____ Übernachtung: Ja mit Begleitung Nein

Name, Vorname: _____

Alter: _____ Übernachtung: Ja mit Begleitung Nein

Bitte bringt mit: Schlafsack
Iso-Matte
Handtuch / Waschzeug

Bitte zutreffendes ankreuzen:

- Ich bringe einen Kuchen mit
- ich bringe einen Salat mit
- ich stehe als Helfer/in zur Verfügung
 - beim Aufbau Samstagmorgen
 - beim Abbau Sonntagnachmittag
 - während der Veranstaltung (z. B. Theke)
 - im Helferteam

Wir freuen uns auf das Grillfest und nehmen voraussichtlich mit _____ Personen teil.
(teilnehmende Kinder nicht mitzählen)

Kontaktdaten: Name: _____ Telefon: _____

Email: _____

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Spenden sind willkommen!!

Anmeldeschluss ist der 20.08.2023

Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Kinder im Alter von 5 – 14 Jahren begrenzt

Anmelden per E-Mail bei: christoph.komsthoeft@sv-friesenheim.de

Oder das Anmeldeformular in den extra dafür bereitgestellten Briefkasten am Vereinsheim einwerfen (am Geländer neben dem Fahrradständer)

Ich bin nach der Datenschutz-Grundverordnung damit einverstanden, dass Bilder meines Kindes von der 5. Strong Kids Olympiade in den Vereinsnachrichten und auf der Homepage des SV Friesenheim veröffentlicht werden. Namen werden nicht genannt.

....., den

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten